

SCHÜTZENGESELLSCHAFT BUOCHS – EBNETSCHIESSEN, EIN STÜCK BUOCHSER TRADITION

JUBILÄUM AUF DEM EBNET

Wir feiern 65 Jahre Ebnettschiessen und mehr! Seit über sechs Jahrzehnten organisiert die Schützengesellschaft Buochs das berühmte Ebnettschiessen, das Teilnehmer aus der ganzen Schweiz anlockt. Dieses Jahr haben wir gleich mehrere Gründe zu feiern. Zum einen findet das Kaiserturnier, ein traditioneller Anlass, am Freitag vor dem Ebnettschiessen, dieses Jahr zum zehnten Mal statt. Weiter freuen wir uns, den Abschluss der Sanierungsarbeiten des Schiessplatzes bekannt geben zu können. Letzten Herbst konnte der zweite Teil, die Sanierung des natürlichen Kugelfangs, abgeschlossen werden. Mit dieser Sanierung haben wir dafür gesorgt, dass der Schiessplatz Ebnet nun bestens für die Zukunft gerüstet ist. Um diese drei Ereignisse – 65 Jahre Ebnettschiessen, 10 Jahre Kaiserturnier und die abgeschlossene Sanierung – zu feiern, planen wir am 15. August einen Jubiläumsanlass. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst mit der Ennetbürger Jodlergruppe Alpengruoss bei der Ribli-Kapelle, gefolgt von einem öffentlichen Magronen-Plausch. Wir laden die Buochser Bevölkerung sowie diverse Fahnendelegationen von Schützenvereinen ein, mit uns die Leidenschaft für das Schiessen sowie die Geselligkeit und die Kameradschaft zu feiern.

SANIERUNGSRÜCKBLICK

Die Schützengesellschaft Buochs hat in den letzten drei Jahren einen grossen Schritt in Richtung Zukunft gemacht und die komplette Sanierung des Schiessplatzes Ebnet umgesetzt. In einer ersten Etappe wurde vor zwei Jahren in leicht angepasster Schiessrichtung ein neuer künstlicher Kugelfang erstellt, der die Projektile in einem Metallgehäuse auffängt und vor dem Eindringen in den Boden schützt.

Das neue System ist nun bereits zwei Jahre in Betrieb und hat sich sehr bewährt. Durch die angepasste Schiessrichtung konnte das Schiesslager auf die obere Strassenseite verschoben

werden ohne etwas von der traditionellen 100m-Schiessdistanz zu verlieren.

Kurz nach dem letztjährigen Ebnettschiessen wurde mit der zweiten Etappe, der Sanierung des natürlichen Kugelfangs, auf dem Schiessplatz Ebnet begonnen. Während rund einem Monat haben die Fachleute der Zimmermann Tiefbau AG ca. 540 Tonnen Aushubmaterial auf verschiedene Deponien abtransportiert. Dabei wurde sichergestellt, dass keine Projektilrückstände im Boden zurückblieben. Die Sicherheit der Umwelt stand für die Schützengesellschaft Buochs bei der Sanierung an erster Stelle. Aufgrund der Steilheit des Geländes wurden im oberen Sanierungsbereich über 300 m Faschinen verlegt, um ein Abrutschen des Materials zu verhindern.

Um das Gelände wiederherzustellen, wurden etwa 700 m³ loses Bodenmaterial eingebracht und eingearbeitet.

Erfreulicherweise hat die Schützengesellschaft Buochs Unterstützung durch Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde erhalten. Diese Art von Unterstützung war für die erfolgreiche Sanierung des natürlichen Kugelfangs unerlässlich und ohne diese wäre eine Sanierung für die Gesellschaft nicht tragbar gewesen. Umso mehr freuen wir uns, dass das Sanierungsprojekt nun abgeschlossen ist.

KAISERTURNIER

Im Kanton Nidwalden wird bis heute ein Kartenspiel mit einer 500 Jahre alten Tradition gespielt – das Kaiserspiel. Wenn Sie noch nie davon gehört haben, sind Sie nicht allein. Aber für die Nidwaldnerinnen und Nidwaldner ist das «Chäisärä» ein beliebter Zeitvertreib, der seit Generationen weitergegeben wird. Ein Ort, wo man diese Tradition in Aktion erleben kann, ist das Kaiserturnier der Schützengesellschaft Buochs. Einmal im Jahr treffen sich die Kaiserer aus Nidwalden auf dem Ebnet, um sich



Neu erstellter künstlicher Kugelfang mit Kugelfangkästen der Firma Leu & Helfenstein



Ebnettschiessen 2022



Sanierungsperimeter mit Baupiste

in diesem historischen Kartenspiel zu messen. Aber was genau ist der Kaiserjass, und wie ist er entstanden?

Der Kaiserjass ist eigentlich eine Abwandlung des Karnöffels, der als eines der ältesten Kartenspiele überhaupt gilt. Das Spiel geht auf das Jahr 1426 zurück und wird mit einem Satz von 40 Karten gespielt. Um ein Kaiserspiel-Deck zu erstellen, werden die Zahlen 8 und 9 aus einem normalen Jasskarten-Deck entfernt und durch die Karten 3, 4 und 5 ersetzt. Die Spielerinnen und Spieler sitzen sich gegenüber und zeigen mit vordefinierten Zeichen an, welche Karten sie haben. Es ist ein komplexes Spiel, das Strategie, Geschicklichkeit und etwas Menschenkenntnis erfordert.

Für diejenigen, die noch nie selbst gespielt haben, kann es eine Herausforderung sein, dem Verlauf eines Kaiserspiels zu folgen. Es lässt sich jedoch durch Mitmachen und etwas Üben leicht erlernen. Seit 10 Jahren führt die Schützengesellschaft Buochs dieses Turnier durch und fördert somit die Tradition, den sozialen Zusammenhalt und den freundschaftlichen Wettbewerb. Das Kaiserturnier der Schützengesellschaft Buochs ist eine gute Gelegenheit, diese kulturelle Tradition hautnah mitzerleben.

65 JAHRE EBNET

Die Schützengesellschaft Buochs hat eine lange Tradition in der Förderung und Pflege des Schützenwesens in unserer Gemeinde. Wir sind stolz darauf, Veranstaltungen zu organisieren, die passionierte Schützen anziehen, die unsere Liebe zu diesem Sport teilen. Unser Ziel ist es, eine freundliche und einladende Umgebung zu schaffen, in der alle zusammenkommen und den Nervenkitzel des Schiessens und die



Einbau der Faschinen zur Sicherung des Hangs



Kaiserturnier 2022 auf dem Ebnet

www.sg-buochs.ch

65. EBNETSCHIESSEN

Traditionelles 100m-Schiessen auf dem Ebnet ob Buochs

2023

SCHIESSTAGE & SCHIESSZEITEN

1. Schiesstag	Freitag,	18. August	17.00 – 19.30 Uhr
2. Schiesstag	Samstag,	19. August	13.30 – 19.00 Uhr
3. Schiesstag	Sonntag,	20. August	09.30 – 14.00 Uhr
Absenden	Sonntag,	20. August	ca. 15.00 Uhr

Zur gleichen Zeit findet auch das 100m Choltalschiessen in Emmetten statt.

Schiesstag	Samstag,	19. August	09.30 – 16.00 Uhr
-------------------	----------	------------	-------------------



Geselligkeit unter den Schützen geniessen können. Wir glauben, dass Schiessen nicht nur ein Sport ist, sondern auch eine Lebenseinstellung. Es lehrt uns Disziplin, Geduld und Präzision, Fähigkeiten, die sowohl auf dem Schiessstand als auch ausserhalb wertvoll sind. Unser Schützenrat und viele Freiwillige arbeiten jedes Jahr von neuem daran, dass das Ebnettschiessen für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis wird.

Bei der Schützengesellschaft Buochs ist jeder willkommen. Ob Sie nun ein erfahrener Schütze oder ein Anfänger

sind, bei uns ist für jeden etwas dabei. Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und erleben Sie die Freude am Schiessen mit Gleichgesinnten. Wir feiern 65 Jahre Ebnettschiessen, 10 Jahre Kaiserturnier und die abgeschlossene Sanierung unseres Schiessplatzes. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der Förderung der Schiessfertigkeit und des Gemeinschaftsgefühls unter den Schützen. Wir laden Sie ein, Teil unseres Weges zu sein und mit uns diesen freudigen Anlass zu feiern!

Präsident der Schützengesellschaft
Buochs, Patrick Schmitter

JUBILÄUMSANLASS

Die ganze Buochser Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Dienstag, 15. August
10.00 Uhr: Gottesdienst Ribikapelle
(bei schlechtem Wetter auf dem Ebnet)
11.30 Uhr: Festansprache / Begrüssung
12.00 Uhr: Magronen-Plausch und
geselliges Beisammensein

Anmeldungen für den Anlass bitte
bis spätestens 5. August an:
300meter@buochser-schuetzen.ch

Weitere Infos: www.sg-buochs.ch

STV BUOCHS KORBBALLRIEGE – GEMEINSAM ERFOLGREICH

Die Saison startete so richtig mit dem Buochser Korbballturnier. Dies konnte nach dem zweijährigen Corona-Unterbruch mit viel Vorfreude wieder durchgeführt werden. Am Wochenende vom 13. bis 14. Oktober spielten insgesamt 38 Teams in spannenden Spielen um die jeweiligen Kategorien-Siege.

Andreas Niederberger, welcher 18 Jahre im OK und davon sechs Jahre als OK-Präsident amtierte, übergibt das Zepter nun dem ebenfalls langjährigen OK-Mitglied Pascal Unternährer. Karin Brechbühl tritt nach 14 Jahren ebenfalls aus dem OK zurück. Wir dürfen als neues OK-Mitglied Seraina Zimmermann begrüssen. Das diesjährige

Korbballturnier wird vom 14. bis 15. Oktober durchgeführt.

Ein wichtiger Teil, um faire Spiele durchführen zu können, sind Schiedsrichter. Wir sind stolz auf unsere neuen Schiedsrichter/innen Patricia Zemp, Sandra Durrer, Joel Häberli und Sandro Hartmann, welche dieses Jahr erfolgreich



Ein- und austretende OK-Mitglieder (von links) Andreas Niederberger, Seraina Zimmermann, Pascal Unternährer, Karin Brechbühl